

DHL Express kündigt Erweiterung des Incheon Gateways für 131 Millionen Euro an

- **Konzessionsvereinbarung mit der Incheon International Airport Corporation über den Ausbau des DHL Express Gateways am größten südkoreanischen Flughafen**
- **Größtes Investitionsprojekt von DHL Express in Südkorea schafft Kapazitäten für das Wachstum des regionalen E-Commerce**
- **Erweiterung der Grundfläche um fast 200 Prozent und des Umschlagsvolumens um mehr als 160 Prozent geplant**

Bonn/Seoul, 15. Oktober 2019: DHL Express, der weltweit führende Anbieter für internationale Expressdienstleistungen, hat heute eine Konzessionsvereinbarung mit der Incheon International Airport Corporation für die Umsetzung seines bislang größten Investitionsprojekts in Südkorea unterzeichnet – den Ausbau seines Gateways in Südkorea für 131 Millionen Euro.

„Unsere Qualität und Schnelligkeit sind erfolgsentscheidend für unsere Kunden und die wichtigsten Treiber unseres globalen Wachstums“, sagte John Pearson, CEO DHL Express. „Mit unserem neuen Investitionsprojekt – unserem bislang größten in Südkorea – helfen wir, die Welt noch besser zu vernetzen und die Transportzeiten auf den Handelsrouten nach Asien zu verkürzen.“

Ken Lee, CEO DHL Express Asia Pacific, ergänzte: „Unser Incheon Gateway befindet sich in ausgezeichneter strategischer Lage auf wichtigen Routen zwischen Südkorea und Ländern wie Singapur, Taiwan, Hongkong und China. Gemessen am Expressvolumen gehören diese Länder allesamt zu unseren zehn wichtigsten In- und Outbound-Märkten. Prognosen zufolge wird der Online-Handel im asiatisch-pazifischen Raum bis 2023 auf 2,5 Billionen US-Dollar¹ anwachsen. Vor diesem Hintergrund richten wir unsere Infrastruktur mit dieser Investition in unser Incheon Gateway auf die aktuellen und künftigen Erfordernisse der asiatischen E-Commerce-Generation aus.“

Durch den Ausbau des an den Incheon International Airport angrenzenden Gateways – der aktuellen Nummer vier unter den volumenstärksten Frachtdrehkreuzen der Welt² – erhöht sich das Engagement von DHL Express an diesem strategischen Hub auf insgesamt rund 161 Millionen Euro. Seit der Eröffnung des Gateways im Jahr 2008 ist das Transportvolumen von DHL Express

¹ <https://go.forrester.com/press-newsroom/retail-sales-in-asia-pacific/>

² <https://aci.aero/data-centre/annual-traffic-data/cargo/2017-cargo-summary-annual-traffic-data/>



um mehr als 45 Prozent gestiegen. Das verdeutlicht die zunehmend wichtige Rolle dieses Drehkreuzes für den globalen und innerregionalen Handel. Das mehrjährige Investitionsprojekt dürfte das Nachfragewachstum bis 2032 weiter stärken. Das erweiterte Umschlagzentrum wird eine Grundfläche von 58.700 Quadratmetern haben – das entspricht einem Anstieg um fast 200 Prozent gegenüber der aktuellen Fläche von 20.000 Quadratmetern. Außerdem wird es mit den neuesten Technologien für eine schnellere, sicherere und effizientere Warenabfertigung ausgestattet sein.

ByungKoo Han, Länderchef DHL Express Korea, sagte: „Dieses Erweiterungsprojekt ist für uns ein wichtiger Meilenstein und unterstreicht unser langfristiges Bekenntnis zum Standort Südkorea. Südkorea gehört zu den Ländern mit dem höchsten Anteil des Onlinehandels am gesamten Einzelhandel ³ und wird sich bis 2023 voraussichtlich zum drittgrößten E-Commerce-Markt der Welt nach China und den USA entwickeln.⁴ Mit dem Ausbau dieses Gateways schaffen wir die Grundlagen für die weitere Expansion der E-Commerce-Unternehmen sowohl in Südkorea selbst als auch in der gesamten Region Asien-Pazifik.“

Die Investition umfasst auch technische Aufrüstungen wie vollautomatische Röntgen-Scanner, ein vier Kilometer langes Förderband, automatische Sortieranlagen, magnetische Geschwindigkeitsregler und eine flächendeckende Videoüberwachung. Durch diese neuen Technologien wird sich der Paket- und Dokumentenumschlag am Incheon Gateway um mehr als 150 Prozent erhöhen – und das Umschlagzentrum damit auf die Nachfrage aus einigen der wachstumsstärksten Märkten der Region ausrichten. Im Einklang mit der Mission von Deutsche Post DHL Group, die logistikbezogenen CO₂-Emissionen bis 2050 auf netto null zu reduzieren, wird die Anlage auch mehrere „grüne“ Elemente wie die Nutzung von Solarenergie und energieeffizienten Beleuchtungssystemen zur Minderung der CO₂-Emissionen um bis zu 1.500 Tonnen pro Jahr umfassen.

Nach seiner Fertigstellung im zweiten Quartal 2022 wird das Incheon Gateway das größte Umschlagzentrum von DHL Express im asiatisch-pazifischen Raum sein. Damit und mit seinen mehr als 160 Servicecentern in Südkorea ist DHL Express gut aufgestellt, um die Bedürfnisse der Kunden in Korea optimal zu bedienen.

Medienkontakt:

³ <https://www.austrade.gov.au/ArticleDocuments/1358/E-Commerce-Korea-Guide.pdf.aspx?Embed=Y>

⁴ <https://www.cnbc.com/2018/04/02/the-5-billion-south-korean-start-up-thats-an-amazon-killer.html>



Deutsche Post DHL Group
Media Relations
Tim Rehkopf
Phone: +49 228 182-9944
E-mail: pressestelle@dpdhl.com

On the Internet: dpdhl/press

Follow us at: twitter.com/DeutschePostDHL

50 Jahre DHL

Dieses Jahr feiert DHL sein 50-jähriges Bestehen seit Gründung des Unternehmens in 1969 durch drei Unternehmer in San Francisco. Damals hatte DHL die traditionelle Zustellbranche mit einem innovativen neuen Service revolutioniert, indem aufwändige bürokratische Prozesse vereinfacht und Dokumente über Nacht per Flugzeug zugestellt wurden. Seitdem hat sich DHL zu einer weltweit agierenden Marke mit rund 380.000 Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien entwickelt, die das gesamte Spektrum der Logistik und Supply Chain Services abdeckt. Die Kundenorientierung und die „can do“-Kultur von DHL haben fünf Jahrzehnte lang Innovationen hervorgebracht – von der Entwicklung des DHL 1000, einem der ersten Textverarbeitungscomputer der Welt, bis hin zum Einsatz des StreetScooters, dem umweltfreundlichen, elektrisch angetriebenen und von Deutsche Post DHL Group produzierten Lieferfahrzeug. Darüber hinaus hat DHL sich mit dem neuen Klimaschutzziel Mission 2050 verpflichtet, bis 2050 alle logistikbezogenen Emissionen auf null zu reduzieren – auch damit ist DHL weiterhin ein Vorreiter in der Logistikbranche.

DHL – The logistics company for the world

DHL ist die weltweit führende Marke in der Logistik. Als „family of divisions“ bieten die DHL-Divisionen ein einzigartiges Logistikportfolio – von der nationalen und internationalen Paketzustellung über Transport- und Fulfillment-Lösungen im E-Commerce, den internationalen Expressversand sowie Straßen-, Luft- und Seefrachttransport bis zum Supply-Chain-Management. Mit rund 380.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 220 Ländern und Territorien weltweit verbindet DHL sicher und zuverlässig Menschen und Unternehmen und ermöglicht so globalen Handel. Mit einer einzigartigen Präsenz in Entwicklungs- und Schwellenländern, spezialisierten Lösungen für Wachstumssektoren wie „Technology“, „Life



Sciences & Healthcare“, „Automotive“, „Energy“ und „Retail“ und einer ausgewiesenen Verpflichtung zu unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung ist DHL „The logistics company for the world“.

DHL ist Teil des Konzerns Deutsche Post DHL Group. Die Gruppe erzielte 2018 einen Umsatz von mehr als 61 Milliarden Euro.